

Das invisalign® - Kooperationskonzept – Der rote Faden

Das vor Ihnen liegende ZWP spezial soll einen chronologisch gegliederten Überblick über das invisalign®-Konzept, von der Befundung über die verschiedenen Schritte der Behandlung bis zur Zahnfarbkorrektur und dem Recall, vermitteln.

Nach der kurzen Vorstellung der fachlichen Grundlagen wird das Patientenkommunikationskonzept vorgestellt. Fundamentale Grundlage des Kooperations-

konzeptes ist aber die kollegiale Zusammenarbeit zwischen Zahnarzt und Kieferorthopäden.

Am gedanklich roten Faden eines möglichen Behandlungsablaufes wird die Schnittstelle zwischen Zahnarzt und Kieferorthopäden simuliert. Einige Abrechnungstipps zeigen zudem, dass das invisalign®-Konzept für alle Beteiligten eine potenzielle ökonomische Basis besitzt. ◀

Inhalt

- 3 Editorial
- 4 Das invisalign®-Kooperationskonzept – Der rote Faden
- 5 Mein Haus, meine Autos, meine Pferde ...
Dirk-R. Gieselmann
- 7 Die ästhetische Zahnkorrektur
Redaktion
- 9 Die Technik der invisalign®-Methode
- 10 Korrektur eines Deckbisses – eine Kasuistik
Cordula Hordt
- 12 Das Kooperationskonzept Teamplay gewinnt
Redaktion
- 14 Stellen Sie sich vor, es kommt ein Patient
Dr. Gerhard Will
- 16 Parodontales Debridement – eine neue Philosophie
Stephan Ost
- 18 Individualprophylaxe: Risikogemäße Prävention
PD Dr. Ch. Splieth
- 22 Komposite: Ästhetisch ansprechend
Dr. Winfried Zeppenfeld
- 26 Galvanoforming: Die goldene Basis für Ästhetik
Dr. Bernhard Bongartz
- 28 Bleaching – Zahnaufhellung ohne Risiko
Dr. Stephan Höfer
- 30 Finanzierungsmöglichkeiten aufgezeigt
Redaktion
- 33 Kampagne für alle – Nutzen für alle
Kathrin Ganzauge
- 34 Wie Sie Ihrem Patienten Fragen zu invisalign® beantworten können ...